



„Fischwasser Österreich“ kürte Fischer des Jahres 2010

Fischwasser Österreich und Naturarena Kärnten luden zur jährlichen Preisverleihung in die Fischregion Weissensee

Die kapitalsten Fänge werden seit fast 20 Jahren in den drei Kategorien Fliegenfischen, Mischgewässer und Fried- und Raubfische ermittelt. Verantwortlich zeigt sich dafür „Fischwasser Österreich“, ein Zusammenschluss von Regionen und Betrieben mit dem Schwerpunkt „Angelurlaub in Österreich“. Die Gewinner von 2010 wurden am 22. Oktober 2011 im Familienhotel Kreuzwirt am Weissensee geehrt.

Gemeinsames Petri Heil in Kärnten

Vom 21. bis 23. Oktober wurden die Gewinner des „Fischer des Jahres 2010“ mit Begleitperson zu einem tollen Angelwochenende ins Familienhotel Kreuzwirt am Weissensee geladen. Nach einem ereignisreichen Fliegenfisch-Abenteuer in der Nationalpark-Region und einem informativen Fischereivortrag von Mag. Martin Müller (Fischökologe und Berufsfischer am Weissensee) wurden am Abend die Gewinner im feierlichen Rahmen geehrt. Obmann Matthias Gassner überreichte den Gewinnern eine Urkunde und eine „Fischwasser Österreich-Trophäe“.

„Fischwasser Österreich bildet mit seinen unterschiedlichen Mitgliedsbetrieben und Regionen den perfekten Ausgangspunkt für unvergessliche Angelerlebnisse in Österreichs Top-Gewässern. Auch heuer freuen wir uns wieder über sehr kapitale Fänge in den drei verschiedenen Kategorien“, so Matthias Gassner, Obmann von „Fischwasser Österreich“, bei der Siegerehrung.

Die Preisträger

Im Klopeiner See lieferte den beiden Bayern Josef Saller & Tobias Pischetsrieder ein gigantischer Waller mit einer Länge von 155 cm und einem Gewicht von 25 Kilo einen ordentlichen Drill. Die beiden bewahrten dabei die Nerven und durften sich nun in der Kategorie Fried- und Raubfische feiern lassen.

Dass sich die Tourismusregion Weissensee als ideale Destination für einen Fischurlaub etabliert hat, bewies auch die Tatsache, dass der Gewinnerfisch aus der Kategorie Mischgewässer aus dem Weissensee gefangen wurde. Mit einer Länge von 72 cm und einem Gewicht von 4,6 kg konnte Harald Hafner aus Pischeldorf/Kärnten mit seiner Seeforelle überzeugen.

Eindeutig zu gierig war die Bachforelle, die Arthur Wallner aus Mittersill im Fischrevier des Hotels Bräurup im Pinzgau an den Haken ging. Die glückliche Bachforelle mit 77 cm Länge und einem Gewicht von 5,1 kg wurde beim Fliegenfischen in diesem für seine kapitalen Fänge bekannten Teil der Salzach überlistet, durfte aber nach ihrem Fotoauftritt wieder zurück in die Freiheit.

Die Gratulanten

Zu den Gratulanten zählten sich neben **Matthias Gassner** (Obmann Fischwasser Österreich) auch **Mag. Arno Kronhofer** (Leiter der Weissensee Information), **Franz Aigner** (Tourismusobmann Weissensee), **Johann Brandner** (Obmann Stv. der Agrargemeinschaft der 5 Dorfschaften Weissensee), **Max Strafinger** (Geschäftsführer Strafinger Tourismuswerkstatt), **Karl Baldauf** (Vorstand Fischwasser Österreich), **Robert Baldauf** (Vorstand Fischwasser Österreich) und **Ulrike Schwarz** (Projektmanager Fischwasser Österreich).



So wird man Fischer/in des Jahres

Wenn Sie ebenfalls „Fischer bzw. Fischerin des Jahres“ werden möchten, müssen Sie bloß einen kapitalen Fang in einem der „Fischwasser Österreich“-Gewässer landen und vor Ort mit Foto bestätigen lassen. Welche Betriebe und Regionen bei Fischwasser Österreich dabei sind, können Sie auf der Website www.fischwasser.com nachschlagen.

Facts zu Fischwasser Österreich:

„Fischwasser Österreich“ vereint zahlreiche der schönsten Regionen und qualitativ hochwertige Betriebe, die sich mit Leib und Seele dem Thema Fischen gewidmet haben. Was gibt es Schöneres, als in kristallklarem Wasser, umragt von hochalpiner Gebirgswelt mit der Fliegenrute auf Forellen zu fischen? Oder gemütlich am smaragdgrünen See auf einen kapitalen Waller oder Hecht zu warten und dann in einem starken Drill an Land zu ziehen? – Entspannung und Abenteuer zugleich – das bietet „Fischwasser Österreich“.

„Fischwasser Österreich“ wurde im Jahr 1989 als Verein konstituiert und als Urlaubsspezialist in die Österreich Werbung integriert. Seit über 20 Jahren bemüht sich „Fischwasser Österreich“ erfolgreich um die konkrete Zielgruppe der Angelurlauber in Österreich.

Derzeit umfasst der Verein in Österreich 25 Mitglieder, wobei vier davon Fischereiregionen sind. Die bis dato vermarkteten Schwerpunktthemen gliedern sich in Fliegenfischen, Mischgewässer und Fried- & Raubfische.

Rückfragehinweise:

Fischwasser Österreich

Ulrike Schwarz
Ossiacher-See-Süduferstraße 59-61
9523 Landskron/Villach, Österreich

Telefon: +43(0)4242/44200-30
fischwasser@strafinger.at
www.fischwasser.com

Fotos:

Fotorechte: © Fischwasser Österreich

Diese Bilder können Sie von unserem Server in einer guten Auflösung herunterladen

<ftp://kvm217115.xpirio.net/Fischer%20des%20Jahres%202010/>

Benutzer: strafinger1

Passwort: ftp0815§§



Von links nach rechts: Harald Hafner (Gewinner Mischgewässer), Arthur Wallner (Gewinner Fliegenfischen), Tobias Pischetsrieder & Josef Saller (Gewinner Fried- und Raubfische), Mag. Arno Kronhofer (Leiter der Weissensee Information), Johann Brandner, (Obmann Stv. der Agrargemeinschaft der 5 Dorfschaften Weissensee), Franz Aigner (Tourismusobmann Weissensee)



Von links nach rechts: Matthias Gassner (Obmann Fischwasser Österreich), Harald Hafner (Gewinner Mischgewässer), Arthur Wallner (Gewinner Fliegenfischen), Tobias Pischetsrieder (Gewinner Fried- und Raubfische), Karl Baldauf (Vorstand Fischwasser Österreich), Josef Saller (Gewinner Fried- und Raubfische), Ulrike Schwarz (Projektmanager Fischwasser Österreich), Robert Baldauf (Vorstand Fischwasser Österreich)



Rahmenprogramm Fliegenfischen in der Nationalpark-Region



Kategorie: Fried- und Raubfische - Josef Saller & Tobias Pischetsrieder (Fischbachau/D)
Waller 155cm, 25 kg - Gefangen im Klopeiner See, Kärnten



Kategorie: Mischgewässer - Harald Hafner (Pischeldorf/A)
Seeforelle 72 cm, 4,60 kg - Gefangen im Weissensee, Kärnten



Kategorie: Fliegenfischen - Arthur Wallner (Mittersill/A)
Bachforelle 77 cm, 5,10 kg - Gefangen in der Salzach, Mittersill